

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Mittelschule

Religionsdidaktik

2023 / II

Thema 1

Gebet, Liturgie, Spiritualität - Themen und Handlungsformen im Religionsunterricht?

1. Begründen Sie, wieso im Religionsunterricht in der Mittelschule nicht darauf verzichtet werden kann, Gebet und Liturgie auf angemessene Weise zu thematisieren!
2. Diskutieren Sie Chancen, Grenzen und Ziele eines performativen Umgangs mit diesen Themen im Religionsunterricht der Mittelschule!
3. Skizzieren Sie an einer dreistündigen Unterrichtssequenz, die an einem frei wählbaren Thema des gültigen LehrplanPLUS für den katholischen Religionsunterricht an Mittelschulen orientiert ist, konkrete Wege eines didaktisch verantwortbaren Umgangs mit Gebet, Spiritualität oder Liturgie im Religionsunterricht!

Thema 2

„Bildung zielt auf die Entwicklung der eigenen Person und ihres Verhältnisses zur Welt und ermöglicht dadurch Orientierung und eigenverantwortliches Handeln.“

(Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Hg.), Der Religionsunterricht vor neuen Herausforderungen 2005, (Die deutschen Bischöfe Nr. 80) S. 18)

1. Begründen Sie die Notwendigkeit des ethischen Lernens im Religionsunterricht in Anbetracht aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen!
2. Stellen Sie mindestens drei unterschiedliche Modelle ethischen Lernens vor und wägen Sie deren Vor- und Nachteile für die Mittelschule ab!
3. Entwerfen Sie auf dieser Grundlage eine auf den LehrplanPLUS für den katholischen Religionsunterricht an Mittelschulen bezogene, didaktisch-methodisch durchdachte Doppelstunde, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, verantwortungsvoll ethisch handeln zu lernen!

Thema 3

Die Kirchen halten am konfessionellen Religionsunterricht fest, gewähren aber verschiedene Möglichkeiten der Öffnung und eine breite Palette von konkreten Kooperationsmöglichkeiten.

1. Der konfessionelle Religionsunterricht steht an Mittelschulen vor einer Reihe von Problemen. Skizzieren Sie die Idee des konfessionellen Religionsunterrichts und zeigen Sie heutige Problembereiche auf!
2. Erläutern Sie Möglichkeiten einer konfessionell-kooperativen Zusammenarbeit im Religionsunterricht! Berücksichtigen Sie dabei die Idee der „erweiterten Kooperation“ entsprechend dem Bischofswort „Die Zukunft des konfessionellen Religionsunterrichts“ von 2016! Entfalten Sie spezifische Ziele sowie Vorzüge und Grenzen eines konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts!
3. Skizzieren Sie eine konfessionell-kooperativ ausgerichtete Unterrichtssequenz (3 Stunden) zu einem Lernbereich des LehrplanPLUS für katholische Religionslehre an bayerischen Mittelschulen!